

Herrn Plank in Mahon; 6<sup>te</sup> October

Lieber Freund!

Ich danke dir sehr für deine  
so freigebige Gabe! Ich mach also manque  
100fr an. mittels Postversendung an dich abzugeben  
den mit weiteren 50fr am 16<sup>ten</sup> November z. F.  
folgend. <sup>lassen</sup> eingesetztem Umsätze manque ab mir  
wünschenswert, mich in dieser Angelegenheit nicht  
genug aus Geld zu erhalten, da ich am 15<sup>ten</sup>  
November nicht ein Quantum meines "Dispo-  
sition" besaß. Das alles aber am in der Annahme  
daß du nicht besorgst den geringen Prinzip benutzen!  
Wollte das gerade der Fall sein, so bitte ich dich  
mir im ersten und ersten Rückblick zu  
haben. Unser Freundschaft ist, wie du selbst  
sagst ist, am meist; daß du mir  
mit deiner würdevollen Beurteilung, genug mir  
ab mir im ersten Augenblick! Als benutzt du  
die 50fr besorgst - so bitte ich noch besorgst  
an dich abzugeben!

so freut mich, daß die liebe Postfrau dich  
amigrosenweise nach Würzburg übertragen  
ist mit amigrosen nicht mit meiner Freund in  
deiner aus amigrosen Post!

Dein treuer  
Aller

Indes ist es mir die im Jahr 1880, wenn du nicht  
die 50fr die 100fr ungenügend.

Handwritten text at the top of the page, possibly a header or address, which is mostly illegible due to fading and bleed-through.

Main body of handwritten text, consisting of several paragraphs. The script is cursive and difficult to decipher due to fading and bleed-through from the reverse side of the paper.



Handwritten text at the bottom of the page, including what appears to be a date and possibly a signature or reference number.





C. ...

6 October 1881

87